

Antrag auf Fördermittel aus dem Europäischen Hilfsfonds für die am stärksten benachteiligten Personen (EHAP) und Fördermittel des BMAS

Förderrichtlinie zur Verbesserung der sozialen Eingliederung von
neuzugewanderten Unionsbürgern/-innen, deren Kindern sowie wohnungslosen
und von Wohnungslosigkeit bedrohten Personen

Teilprojekt: 2019010278-04

Teilprojekt 2019010278-04

Angaben zur Teilprojekträgerin / zum Teilprojekträger

Antragsteller

Kontaktperson	Frau Birgit Büttgen
E-Mail	birgit.buettgen@stadt-koeln.de
Telefon	022122129163

Teilprojektpartner

Begünstigtennummer	350453
ID Transparenzdatenbank	
Begünstigter	Latscho Drom e.V.
Anschrift	Bonner Str. 49, 51145 Köln, Deutschland
Geschäftsführung	—
Kontaktperson	Herr Dr. Marco Heinz
E-Mail	kontakt@latscho-drom.org
Telefon	015785282242

Vorsteuerabzugsberechtigt

1 : nein

Branche des Begünstigten:

00 : entfällt

Teilprojekt 2019010278-04

Angaben zum Teilprojekt

Allgemeine Angaben

Name des Teilprojekts:

ALVENI rechts vom Rhein - ein Projekt zur Verbesserung der Lebenssituation von neuzugewanderten Unionsbürgern/-innen, darunter Eltern mit ihren Kindern im Vorschulalter bis zu 7 Jahren

Projektnummer

2019010278-04

Teilprojektlaufzeit

Durchführungszeitraum

(frühester Projektbeginn: 01.01.2019, max. Projektlaufzeit 2 Jahre bis spätestens 31.12.2020)

Beginn der Teilprojektlaufzeit:

01.01.2019

Ende der Teilprojektlaufzeit:

31.12.2020

Kurzbeschreibung

Beschreiben Sie Ihre Aufgaben als Zuwendungsempfänger / in im Rahmen des Projektverbunds. Die Darstellung soll kurz, schlüssig und nachvollziehbar sein (max. 5.000 Zeichen)

Der Träger Latsch Drom e.V. ist ein gemeinnütziger Verein von Roma und Sinti, versteht sich als Minderheiten- bzw. Migrantenselbstorganisation und ist im Stadtteil Mülheim angesiedelt. Seit 2016 ist Latscho Drom Verbundpartner im Kölner EHAP-Projekt ZuBeFa. Im Rahmen des Projektes ALVENI übernimmt Latscho Drom e.V. folgende Aufgaben für die ZG 2 und 3 (Eltern und deren Kinder im Vorschulalter bis 7 Jahren):

- * gender- und kultursensible Ansprache und (Orientierungs-)Beratung der Zielgruppen mit Klärung und Priorisierung der dringendsten Handlungsbedarfe
- * aufsuchende Beratung im öffentlichen Raum, bekannten Hot Spots und informellen Treffpunkten, sowie Hausbesuche
- * Heranführung, Begleitung und Vermittlung in Unterstützungsangebote des Regelsystems
- * Patenschaften für längerfristige Begleitung durch Ehrenamtliche
- * Vermittlung in / Schaffung von niederschweligen, lebensweltlichen und genderspezifischen Angeboten für die Zielgruppe
- * Mediation und Konfliktmanagement, Kommunikation mit der Stadtgesellschaft
- * Vernetzungsarbeit und Kooperation mit lokal und regional bestehenden Hilfsangeboten
- * Workshops, Informationsveranstaltungen, Kleingruppenberatungen
- * Maßnahmen zur Öffentlichkeitsarbeit

Latscho Drom e.V. setzt im Projekt erfahrene Streetworker / Berater ein, die z.T. bereits im Vorläuferprojekt tätig waren und über fundierte Kenntnisse des Stadtbezirks und sehr guten Zielgruppenzugang verfügen. Zusätzlich sollen Honorarkräfte mit einschlägiger Beratungsqualifikation und Sprachkenntnissen im Projekt eingesetzt werden.

Teilprojekt 2019010278-04

Ausgaben

Ausgaben

Alle Angaben in €		Gesamt	2019	2020
Σ	Ausgaben	139.725,08	69.862,53	69.862,55
1	Projektbezogene Personalausgaben	112.680,07	56.340,03	56.340,04
1.1	Personalausgaben für die Projektkoordination	0,00	0,00	0,00
1.2	Personalausgaben für die Projektverwaltung	0,00	0,00	0,00
1.3	Personalausgaben für die Beratung von neuzugewanderten Unionsbürger/-innen, darunter Eltern mit ihren Kindern (Einzelziel A)	112.680,07	56.340,03	56.340,04
1.4	Personalausgaben für die Beratung von wohnungslosen und von Wohnungslosigkeit bedrohten Personen in Deutschland (Einzelziel B)	0,00	0,00	0,00
2	Ausgaben für Honorarkräfte	8.820,00	4.410,00	4.410,00
2.1	Personalausgaben für die Beratung von neuzugewanderten Unionsbürger/-innen, darunter Eltern mit ihren Kindern (Einzelziel A)	8.820,00	4.410,00	4.410,00
2.2	Personalausgaben für die Beratung von wohnungslosen und von Wohnungslosigkeit bedrohten Personen in Deutschland (Einzelziel B)	0,00	0,00	0,00
3	Restkostenpauschale	18.225,01	9.112,50	9.112,51
3.1	Restkostenpauschale (Pauschalsatz zu den Personal- und Honorarausgaben in Höhe von 15% der Summe von Positionen 1+2)	18.225,01	9.112,50	9.112,51

Einnahmen aus Projektstätigkeit

Alle Angaben in €		Gesamt	2019	2020
4.1	Einnahmen aus Projektstätigkeit	0,00	0,00	0,00

Alle Angaben in €		Gesamt	2019	2020
Kontrollsumme zuschussfähige Ausgaben		139.725,08	69.862,53	69.862,55

Teilprojekt 2019010278-04

Finanzierung des Teilprojektes

Alle Angaben in €	Gesamt	2019	2020
Zuwendungsfähige Ausgaben	139.725,08	69.862,53	69.862,55

Bitte beachten Sie, dass die Zuwendungen auf die Positionen "Bundesmittel BMAS" und "Mittel aus dem Europäischen Hilfsfonds für die am stärksten benachteiligten Personen (EHAP)" aufgeteilt werden müssen.

Einnahmen

Alle Angaben in €	Gesamt	2019	2020
Σ Einnahmen	139.725,08	69.862,53	69.862,55
1 Öffentliche Mittel	13.972,50	6.986,25	6.986,25
1.1 andere Bundesmittel	0,00	0,00	0,00
1.2 Bundesmittel BMAS/BMFSFJ	13.972,50	6.986,25	6.986,25
1.3 Landesmittel	0,00	0,00	0,00
1.4 Kommunalmittel	0,00	0,00	0,00
2 Private Mittel	0,00	0,00	0,00
2.1 Private Eigenmittel	0,00	0,00	0,00
3 Mittel aus dem EHAP	125.752,58	62.876,28	62.876,30
Interventionssatz	Gesamt	2019	2020
	90,00 %	90,00 %	90,00 %